

Projekthintergrund, Ziele und Zielgruppen des Workshops

Pflege Prävention 4.0 ist ein Forschungsprojekt im Rahmen der BMBF-Bekanntmachung „Präventive Maßnahmen für die sichere und gesunde Arbeit von Morgen“.

In diesem Verbundprojekt sollen einerseits Maßnahmen entwickelt und erprobt werden, die es Beschäftigten in der professionellen Altenpflege ermöglichen, sich in den verschiedenen berufsbiografischen Phasen mit der eigenen Gesundheit und Arbeitsfähigkeit auseinanderzusetzen und Gesundheitsprävention als Chance für bessere Arbeit und bessere Selbstverwirklichung zu erkennen und eigenaktiv anzugehen.

Parallel werden Konzepte erarbeitet, um Altenpflege-Einrichtungen bei neuen Formen von Verhältnisprävention zu unterstützen.

Ziele des Expertenworkshops:

- Diskussion der Ausgangsüberlegungen, Annahmen und ersten Hypothesen aus dem Projekt **Pflege Prävention 4.0** mit Expert/inn/en aus der Praxis, von Verbänden und der Wissenschaft
- Vernetzung mit Wissenschaft, Praxis und Verbänden

Zielgruppen

Wissenschaftler/innen, Fachpresse, Pflegekräfte, Praxisanleitungen, Fachseminare, Einrichtungsleitungen, PDL, Verbände und Politik

Partner im Projekt Pflege Prävention 4.0

Projektkoordination: MA&T Sell & Partner GmbH

Karl-Carstens-Straße 1
52146 Würselen/Aachener Kreuz
Ansprechpartner: Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen
Tel.: 02405-4552-0 • Fax: 02405-4552-200
fuchs@mat-gmbh.de • www.mat-gmbh.de



Forschungspartner: Deutsches Institut für angewandte Pflegeforschung e.V.

Hülchrather Straße 15
50670 Köln • Tel.: 0221-46861-30
Ansprechpartner: Prof. Dr. Michael Isfort
m.isfort@dip.de • www.dip.de



DAA Deutsche Angestellten-Akademie GmbH

Alter Teichweg 19
22081 Hamburg
Ansprechpartner: Jörg Schlüpmann
DAA Ostwestfalen-Lippe
Boulevard 9
33613 Bielefeld • Tel.: 0521-52007-64
joerg.schluepmann@daa.de • www.daa-owl.de



Praxispartner: St. Gereon Seniorendienste gGmbH

Klosterberg 5
41836 Hückelhoven
Ansprechpartner: Bernd Bogert • Tel.: 02462-981-0
bernd.bogert@st-gereon.info • www.st-gereon.info



Johanniter Seniorenhäuser GmbH

Regionalzentrum West
Siegburger Str. 197
50679 Köln
Ansprechpartner: Georg Hammann
Tel.: 0221-299913-855 • Mobil: 0173 -5762797
georg.hammann@jose.johanniter.de
www.johanniter.de



Pflege Prävention 4.0

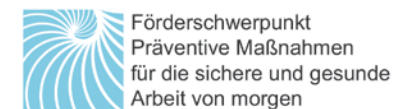
Expertenworkshop

**Neue
Präventionsimpulse für
Beschäftigte in der
stationären Altenpflege**

Datum: Mittwoch, 14.09.2016

Ort: Technologiezentrum Jülich,
Karl-Heinz-Beckurts-Str. 13
52428 Jülich

www.praevention-fuer-pflegende.de



Betreut von



DLR Projektträger
Arbeitsgestaltung und Dienstleistungen

Gefördert vom



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Name, Vorname

Unternehmen / Einrichtung

Straße

PLZ, Ort

Telefon

Email

MA&T Sell & Partner GmbH

Karl-Carstens-Str. 1
52146 Würselen

Hier abtrennen

Programm

Expertenworkshop, 14.09.2016

Neue Präventionsimpulse für Beschäftigte in der stationären Altenpflege



Pflege Prävention 4.0

10:00 Eröffnung und Begrüßung

10:05 Neue Präventionsimpulse für Beschäftigte
in der stationären Altenpflege -
Basisvortrag zur Projektkonzeption
Pflege Prävention 4.0

Prof. Dr. rer. medic. Michael Isfort
(dip e.V., Köln)

10:35 Die Praxissicht im Projekt **Pflege
Prävention 4.0**

Georg Hammann (Johanniter
Seniorenhäuser GmbH), Bernd Bogert
(St. Gereon Seniorendienste gGmbH)

11:15 Grußwort von Herrn Staatssekretär
des BMBF, Thomas Rachel, MdB

11:30 Innovationsideen für Prävention aus dem
Feld „Dienstleistungsvielfalt und High-
Tech“

Kurt Georg Ciesinger, Jörg Schlüpmann
(DAA GmbH, Bielefeld)

12:00 – 13:00 Mittagspause

13:00 Workshops zu vier zentralen Themen

**Workshop A: Pflege-Prävention
zwischen Verhaltens- und Verhältnisprävention**

Eröffnungsstatement: Dietmar Erdmeier (verdi-
Bundesvorstand, Bereich Gesundheitspolitik)
Moderation: Jörg Schlüpmann (DAA GmbH)

**Workshop B: Pflege-Prävention und
Belastungswechsel durch Mischarbeit und
Berufsverläufe mit wechselnden
Beanspruchungen**

Eröffnungsstatement: Marita Mauritz (DBFK,
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe)
Moderation: Kurt-Georg Ciesinger (DAA GmbH)

**Workshop C: Pflege-Prävention und IT – wie
Technik professionell Pflegenden unterstützen
kann**

Eröffnungsstatement: Christine Weiß
(Abteilung „Demografischer Wandel und
Zukunftsforschung“ beim VDI/VDE-IT in Berlin)
Moderation: Prof. Michael Isfort (dip)

**Workshop D: Pflegeprävention und
Employer Branding**

Eröffnungsstatement: Dr. Claudio Zettel
(Abteilungsleiter Arbeitsgestaltung und
Dienstleistungen, Projektträger DLR, Bonn)
Moderation: Claudia Bessin (MA&T GmbH)

14:45 – 15:00 Kaffeepause

15:00 Bericht aus den Workshops, Diskussion,
Fazit, Ausblick auf künftige Kooperationen
und Vernetzungsmöglichkeiten

16:00 Ende der Veranstaltung

Tagesmoderation:

Dr. Paul Fuchs-Frohnhofen (MA&T GmbH)
Projektkoordinator **Pflege-Prävention 4.0**